

durch Reichenbach auf Königshain zu marschire. Demnach schickte er die 3000 Mann diesen entgegen auf der Hoyerwerdeschen Straße und ließ sie auf einer Anhöhe eine Stellung einnehmen. Doch von zwei Seiten angegriffen merkte er wohl, daß die Sache kein gutes Ende nehmen würde, übergab den Befehl dem General Reußner, eilte mit seinem Leibdiener, Andreas Winding aus Friedland, in sein Schloß und befahl sein ganzes Vermögen in das Gewölbe zu schaffen. Nachdem alles fertig war schickte er alle seine Bedienten fort um ihm Nachricht zu holen, wie es draußen aussähe und behielt nur den Leibdiener bei sich. Doch auch dem befahl er, sich dreihundert Schritte weit weg zu begeben. Den trieb jedoch die Neugier, aus einem Verstecke seinen Herrn zu belauschen und da sah er wie derselbe einem alten grauen Manne in einem altmodischen Rocke alle seine Schätze übergab. Er hat es nachher, als er brod- und dienstlos umherirrte, gar vielen erzählt.

Nun entspann sich eine sehr hitzige Schlacht zwischen den Deutschen und Sorben, in welcher viel Blut von beiden Seiten floß. Trotz der tapfersten Gegenwehr mußten des Crescentius Leute weichen und sich auf den Limasberg zurückziehen, wo sie sich in dem Gebüsch festsetzten und eine Weile hielten, bis sie in ihre Befestigungen zurückgeworfen wurden. Es war da nämlich an der Morgenseite eine Schanze, von wo aus die Bogenschützen und Schleuderer sich wohl vertheidigen konnten und auch viele Kaiserliche tödteten und verwundeten. Gegen Morgen stand ein großes Gebäude in welchem wohl 100 Pferde Raum hatten. Von der Schanze an bis an die Abendseite des Gipfels war eine stark befestigte Mauer, viele hundert Schritte im Umfange, so daß einige Tausend Mann innerhalb derselben aufgestellt werden konnten. Außerhalb der Mauer waren große Gruben gegraben und Pfähle mit eisernen Spitzen eingeschlagen, darüber aber Stangen und Aeste gelegt und Erde darüber geschüttet, so daß die Feinde hinein fallen und sich spießen mußten. Das Thor, welches an der Mittagsseite in den Hof ging, war mit sehr starken eisernen Riegeln verwahrt und von Außen mit eisernen Schienen beschlagen. Darüber war ein Thorhaus, auf dem wohl zwanzig Mann sich vertheidigen konnten.

Und die Sorben vertheidigten sich hartnäckig auf allen Seiten und wollten den Deutschen nicht weichen. Selbst